

Studiengang

Architektur, Stadt- und Regionalplanung

Lehrstuhl

Plastisches Gestalten

Org.-Kennziffer

220200

Titel der Veranstaltung

Walled City

Modul

21-1-02 (KB1/ K1)

Professor

Jo Acherman

Künstlerische Mitarbeiterin

Eva-Maria Wilde

Ort

Atelier Zeichensaal, LG 2C, EG

Zeit

Montags von 13.45 bis 17:00 Uhr (WS 2015/16)

SWS / Credits

6 CP

1. Termin

Montag 19.10.2015 von 13:45 - 17:00 Uhr

Happy Hell



Walled City, Kowloon/ Hongkong 1989 (Foto aus dem Netz)

Eine strauchelnde Gesellschaft ringt um Orte, die keine Mitte mehr haben – ganz wie sie selbst. Das Seminar geht von der Beobachtung aus. Zeichnerisch soll Raum, Architektur und Fassade untersucht werden und mit Leere und Zerstörung von Architektur gearbeitet werden. Von wuchernden Siedlungen wie Walled City in Hongkong, self made urbanism und den Niedergang von Städten wie Detroit bis zum Abriss und der Zerstörung, werden gewachsene und aufgelöste Formen und Raum zeichnerisch und malerisch untersucht. In dem Seminar soll rhizomatisches Wuchern und das Zerstören von Strukturen und die daraus entstehende Leere betrachtet werden. Rhizom (Wurzelgeflecht) bedeutet u.a. die Befreiung von definierten Machtstrukturen: Viele Perspektiven und viele Ansätze können frei verkettet werden. Ziel des Seminars ist es, das Sehen zu schulen, die Mannigfaltigkeit der Wahrnehmung zu realisieren, verschiedene Perspektiven einzunehmen und zu erfahren und Zeichnen als Mittel des Denkens und Entscheidens und zur Aneignung von Welt zu begreifen.